© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Vorwort.

Wöchentliche gesellige Zusammenkünfte einer Anzahl von Freunden der Entomologie während der Sommermonate des verflossenen Jahres hatten im Herbste desselben, am neunten October, die Gründung des Berliner Entomologischen Vereins zur Folge. Der Wunsch, neben dem geselligen Momente auch das wissenschaftliche zur Geltung zu bringen, trat allmählig lebhafter hervor und führte Ende April d. J. zu der Wahl eines Vorsitzenden, welche auf den Unterzeichneten fiel. Wissenschaftliche Vorträge von Seiten verschiedener Mitglieder begannen mehr als früher einen Theil der Versammlungsabende in Anspruch zu nehmen, und mehrseitig wurde der Wunsch geäufsert, eine literarische Thätigkeit des Vereins zu ermöglichen. — Die verhältnifsmäfsig nicht unbedeutende Zahl von Entomologen, welche sich bei der Kunde von der beabsichtigten Herausgabe einer neuen entomologischen Zeitschrift dem jungen Vereine bereits vor dem Erscheinen der Publicationen anschlossen, scheint wohl geeignet eine gedeihliche Entwickelung desselben in Aussicht zu stellen. Dadurch, dafs der Berliner Verein keine Sammlungen von Insecten anlegt, der Gründung einer entomologischen Bibliothek nur in zweiter Reihe, in erster aber der Herausgabe möglichst umfangreicher Vereinsschriften seine Einkünfte zuzuwenden beschlossen hat, ist er im We-

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

sentlichen als eine Association zu Gunsten entomologischer Publicationen zu betrachten, welche in Berlin einen geeigneten Mittelpunkt ihrer Thätigkeit findet; eine solche Association ist aber um so nothwendiger, je weniger sich oft gerade die gründlichsten Arbeiten im Fache der Entomologie für den buchhändlerischen Verlag der Gegenwart eignen.

Für den nächsten Jahrgang der Zeitschrift können 20 bis 24 Bogen mit Sicherheit in Aussicht gestellt werden; ist die Betheiligung die gewünschte und erwartete, so soll in den folgenden Jahren der Umfang der Publicationen noch bedeutender werden, ohne dafs eine Erhöhung des jährlichen Preises von zwei Thalern für die Mitglieder des Vereines stattfindet.

Die Redaction wird nach Kräften bemüht sein, allen an sie gestellten Wünschen und Anforderungen in einem Amte gerecht zu werden, welches sie im Interesse der Wissenschaft mit Freuden übernommen hat. — Für die Besprechung der neueren und hervorragenderen Erscheinungen auf dem Gebiete der Fachliteratur sind die geeigneten Kräfte zum grofsen Theile bereits gewonnen; den vielfach ausgesprochenen Wünschen zufolge scheint dieselbe ein wesentliches Bedürfnifs, welchem die nothwendige Beachtung nicht entzogen werden soll.

Den Herren Fischer und Habelmann, welche mit einem Theile der Zeichnungen, dem Herrn Wagenschieber, welcher mit dem Stich der beigefügten Tafel dem Vereine ein Geschenk gemacht, sei im Namen desselben der beste Dank gesagt.

Dr. *G. Kraatz.*

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Deutsche Entomologische Zeitschrift (Berliner Entomologische Zeitschrift und Deutsche Entomologische Zeitschrift in Vereinigung)

Jahr/Year: 1857

Band/Volume: 1

Autor(en)/Author(s): Kraatz Gustav

Artikel/Article: Vorwort. III-IV